



sentix Global Investor Survey

Kommentierung der aktuellen Ergebnisse

33 / 2024

Für aktive sentix Umfrageteilnehmer kostenlos / Bezugsbedingungen unter www.sentix.de



Patrick Hussy

Geschäftsführer, CEFA

patrick.hussy@sentix.de

sentix 
expertise in behavioral finance

sentix GmbH





Mainzer Straße 4b, 65550 Limburg
Tel. +49 (6431) 59786-04, info@sentix.de

sentix Sentiment Highlights

- Aktien: Die Angst ist verflogen
- Bonds: Starker Bias für Bund & UK-Gilts
- EUR/JPY: Belastung für den Wechselkurs voraus
- sentix Styles – Risikoneigung und Anlegerpräferenzen

Seit 2001.
Feel the markets

Aktuelle Signale aus dem sentix-Datenkranz

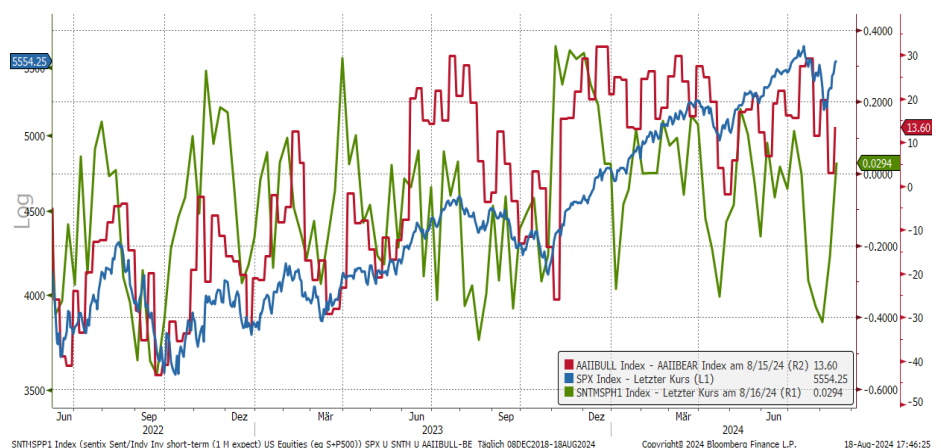
	DAX	ESX50	SMI	S&P 500	Nasdaq	Nikkei	CSI 300	Bunds	T-Bonds	UK Gilts	EUR/JPY	HUI	Rohöl	Gold	Silber
Sentiment															
Strategischer Bias															
Zeitdifferenz-Index															
Overconfidence Index															
Neutrality Index															

* EUR-JPY-Daten errechnet aus den Daten von EUR-USD und USD-JPY (Cross Currency Sentiment)

Hintergrundinfos zu den dargestellten Pfeilen siehe Seite 7

Chart der Woche

Die Angst vor einem Aktien-Crash ist verflogen. Die Vehemenz des Kurs-Anstieges in vielen Aktienindizes hat die Anleger (und auch uns) stark beeindruckt. Hierzulande war die Angst - gemessen im sentix-Sentiment - beachtlich hoch. Die US-Daten vom AAI sind hingegen lediglich auf ein neutrales Niveau gefallen. Ist der Amerikaner einfach nur cool geblieben oder steht da noch eine Episode aus? Die extreme Dissonanz zwischen der Makro-Entwicklung (sentix Konjunkturindizes) und der Zuversicht am Aktienmarkt (Bias) ist jedenfalls immer noch da.



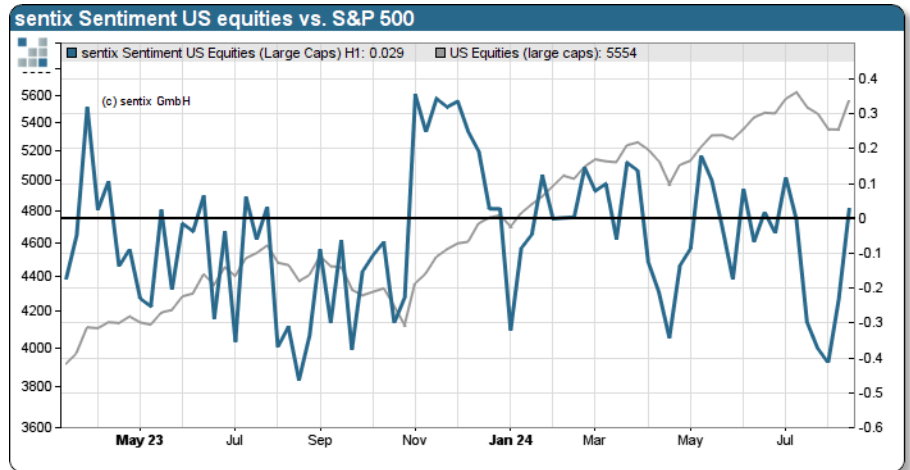
sentix Sentiment US-Aktien vs. AAI Bull-Bear Spread und S&P 500



sentix Sentiment Highlights – Aktien, Bonds, FX & Commodities

US-Aktien (1)

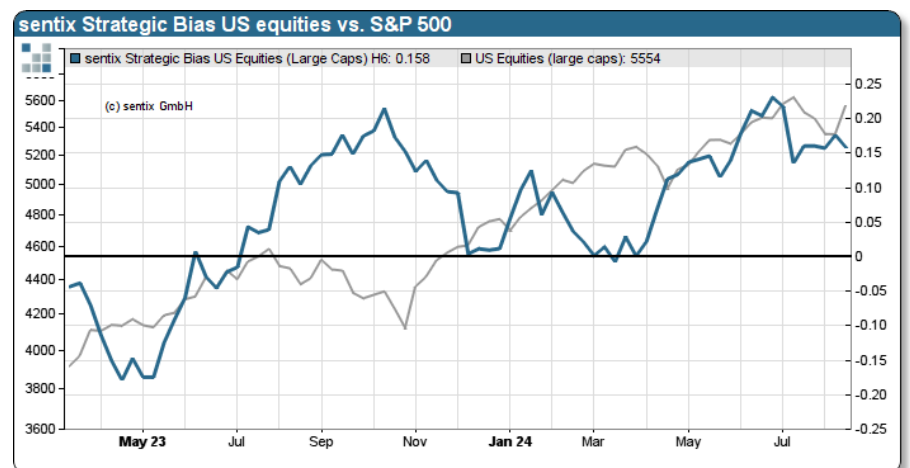
Die Stimmung am US-Aktienmarkt erholt sich weiter. Der Saldo aus Bullen und Bären überschreitet mit +2 Prozentpunkten sogar die Nulllinie. Damit sind die Ängste vor einem Absturz der Kurse binnen 2 Wochen (Delta +44 Prozentpunkte) verflogen.



US-Aktien (2)

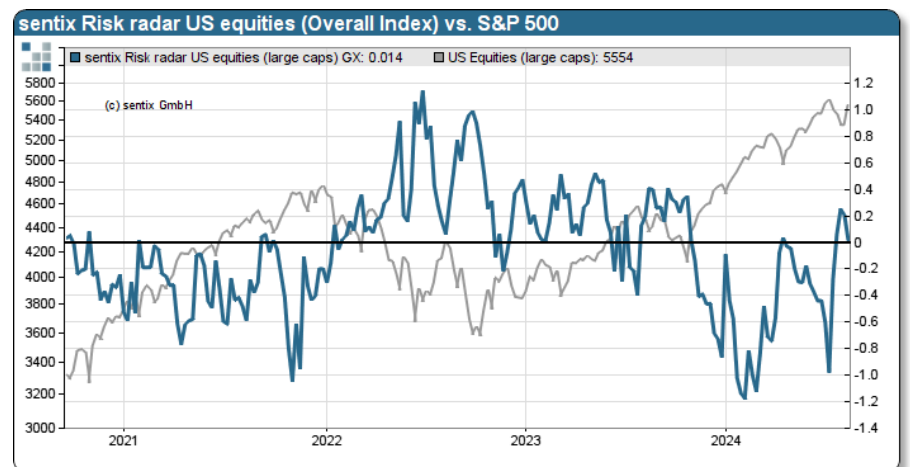
Die Dynamik der Erholung beeindruckt. Normalerweise hat man eine solche Kursbewegung nach einem klassischen Ausverkauf. Diesen konnten wir in unseren Daten (Positionsrisiko) sowie in den Preisdaten (Komponenten im Risikoradar) nicht feststellen.

Wie blicken die Anleger nun auf den US-Markt? Durch die Rallye entsteht keine neue Phantasie für die mittelfristige Entwicklung. Vielmehr gibt der Bias für US-Aktien leicht ab.



US-Aktien (3)

Folglich begründen sich auch die moderaten Chancen-Signale im sentix-Risikoradar auf „neutral“. Die Marktkräfte scheinen nunmehr ausgeglichen.



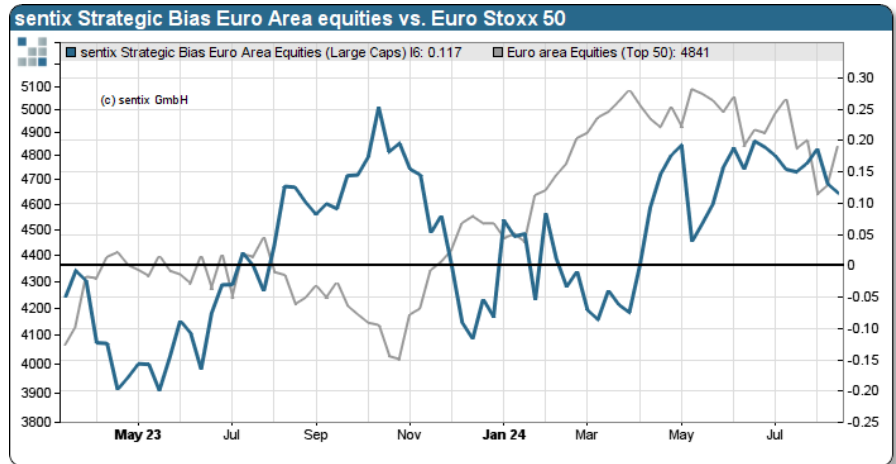


sentix Global Investor Survey Kommentierung der aktuellen Ergebnisse

33 / 2024

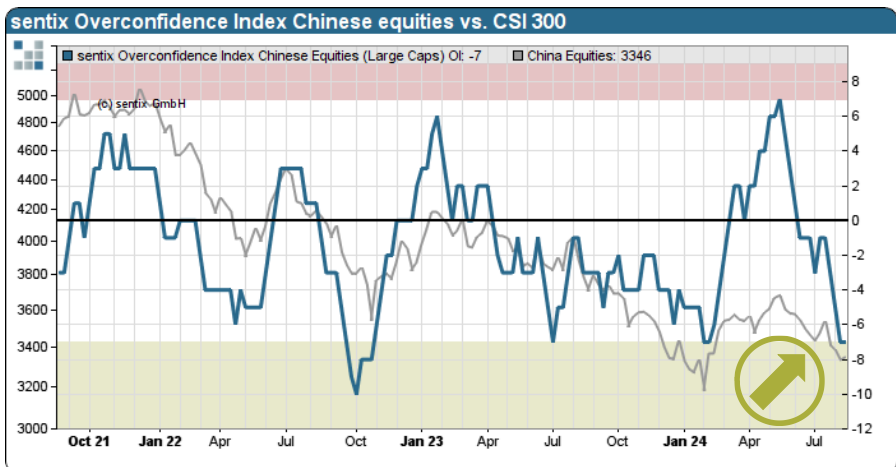
Aktien Euroland

Für Eurolands-Aktienmarkt liegt der große Test noch vor uns. Die Erholung hat es gerade mal an die Nackenlinie der Umkehrformation gebracht (bislang klassischer Pullback). Diese verläuft bei rund 4.850 Punkten im Euro STOXX 50. Gleichzeitig kommt auf diesem Niveau Zweifel auf, dass die Erholungsbewegung neues Potential eröffnet: Der Bias der Institutionellen fällt zurück. Die Entwicklung ist mit Vorsicht zu genießen.



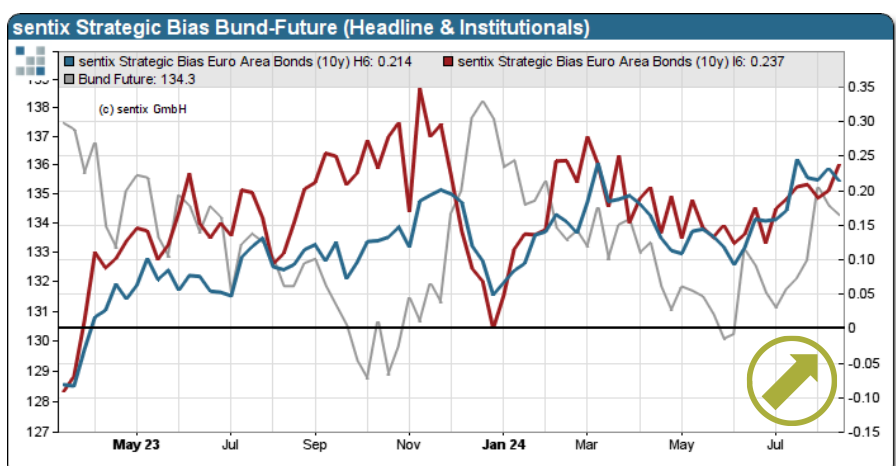
China-Aktien

Für den chinesischen Aktienmarkt könnte es jedoch bald besser aussehen. Zumindest gibt es ein erstes antizyklisches Signal vom Overconfidence-Index. Ein Wert von -7 hatte zuletzt einen Dreh beim CSI 300 Aktienindex bewirkt.



Bund-Future

Bei den Bunds geht es weiter aufwärts mit der Anleger-Zuversicht. Gerade die Institutionellen entwickeln eine besondere Perspektive (rote Linie) für die Festverzinslichen. Insgesamt ist das Setup vielversprechend.



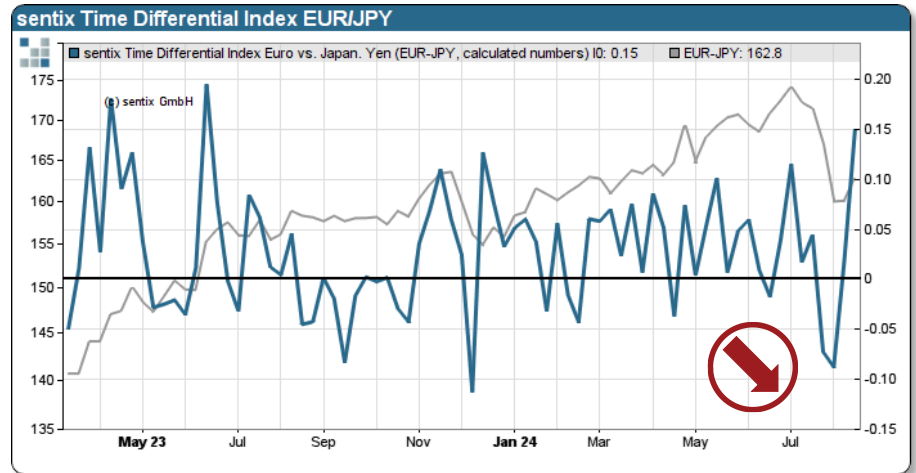


sentix Global Investor Survey Kommentierung der aktuellen Ergebnisse

33 / 2024

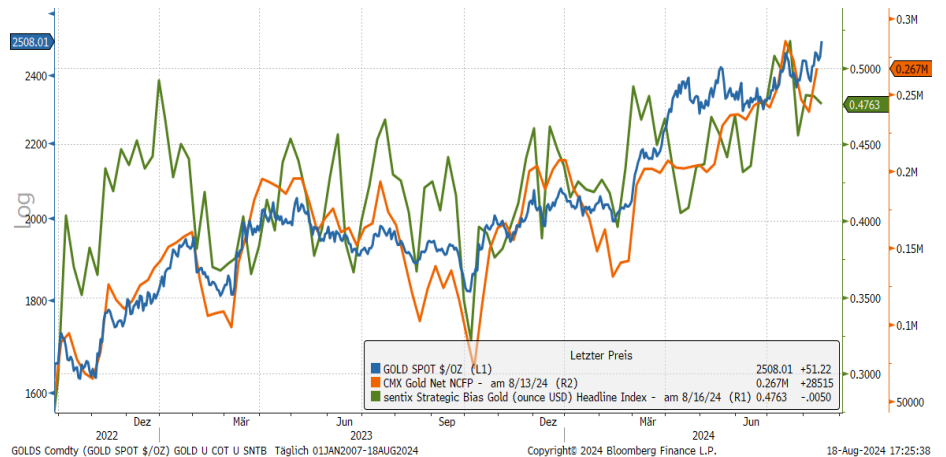
EUR/JPY

Für das Währungspaar EUR/JPY messen wir im TD-Index den höchsten Wert seit 16. Juni 2023. Folglich dürfte die jüngste Erholungsbewegung schon bald vor einem jähren Ende stehen.



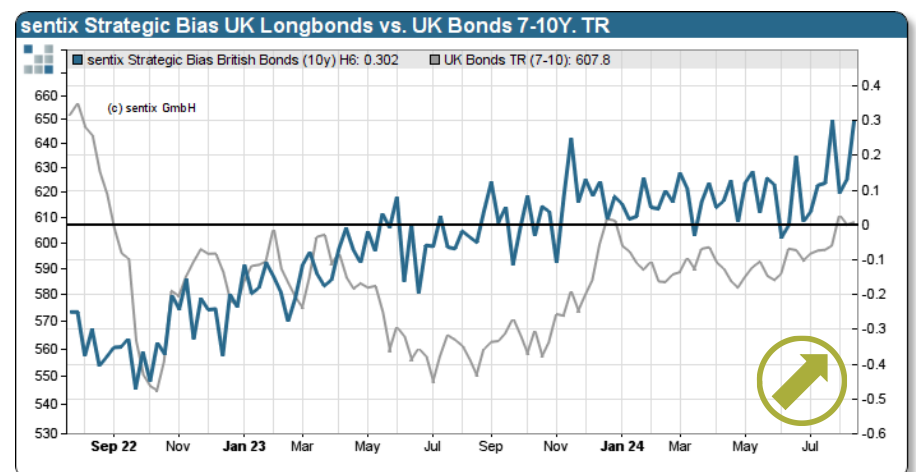
Gold (USD)

Gold kann zum Wochenausgang die 2.500 USD-Marke überwinden und neue Allzeithochs erklimmen. Die Observation von Bias und Positionierung bleibt wegweisend. Zwar ist die **Positionierung in Gold (CoT Report, non commercials)** recht hoch, doch solange das **Grundvertrauen** nicht abreißt, kann der Trend weitergehen. Der Bias ist mit +47,6 Prozentpunkten ausgesprochen hoch. Wir bleiben deshalb bei unserem Votum: „Gold, gut und stetig“.



UK Bonds

Noch beliebter als Bundesanleihen sind englische Staatsanleihen. Der Strategische Bias erreicht mit +30 Prozentpunkten ein neues Allzeithoch. Dies ist positiv zu werten, da in der Regel reale Käufe dem Bias folgen.

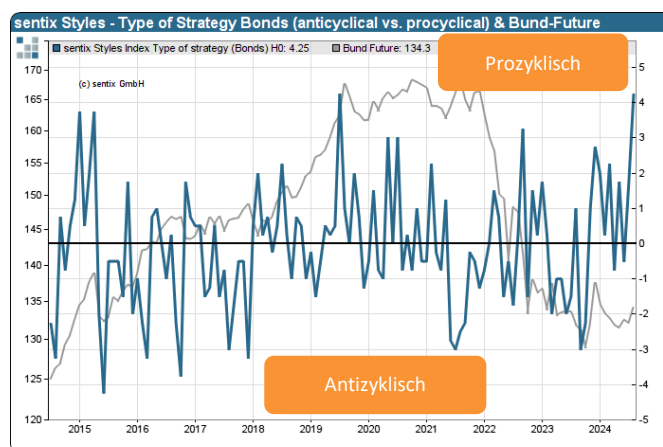




sentix Styles – Risikoneigung und Anlegerpräferenzen

Styles: Antizyklisch vs. Prozyklisch bei Bonds

Bei den Style-Indizes messen wir in der Anlagestrategie für Bonds eine hohe Prozyklik. Dies ist immerhin der höchste Wert seit Juli 2019! Normalerweise tritt ein solches Verhalten in der Nähe von Markthochs auf. Das passt so gar nicht zum ansonsten positiven Bondmarkt-Setup.



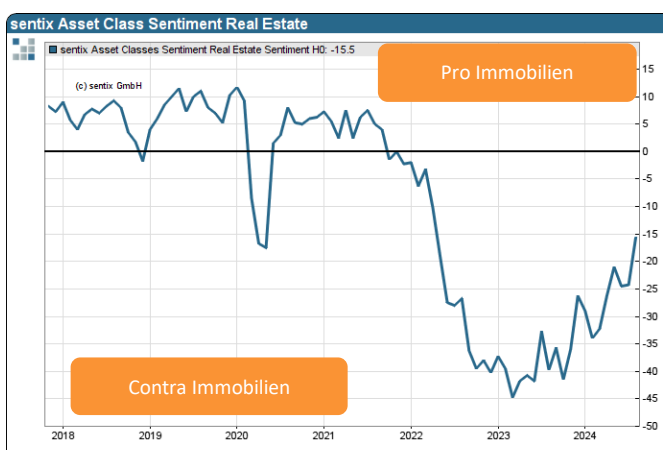
Hintergrund

Der sentix-Style-Index „Anlagestrategie Renten“ zeigt auf, ob ein prozyklisches oder antizyklisches Anlageverhalten am Markt bestimmend ist. Ein hohes Maß an prozyklischem Verhalten deutet darauf hin, dass die Preisentwicklung zu sehr im Fokus der Anleger steht, was auf Risiken hindeutet.

Ein hohes Maß an antizyklischem Verhalten weist dagegen daraufhin, dass Wertfaktoren bestimmender werden, was positiv zu werten ist.

Assetklassen Sentiment Immobilien

Die Erholung im Assetklassen-Sentiment von Immobilien geht weiter. Wir messen den höchsten Wert seit April 2022! Die Anleger sehen in rückläufige Zinsen eine erhebliche Belastung für den Markt schwinden.



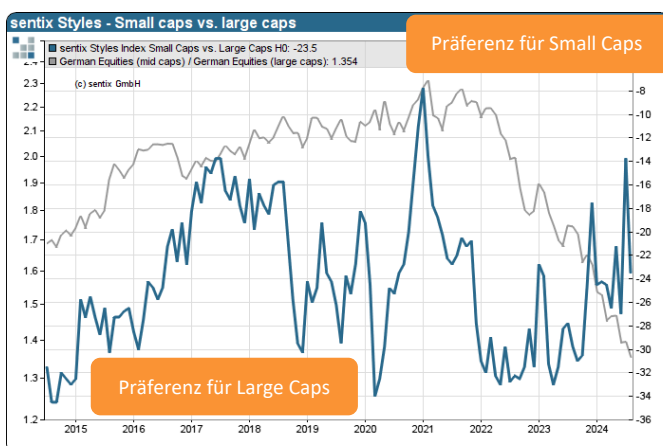
Hintergrund

Das sentix Immobilien-Sentiment ist Bestandteil der sentix Styles Indikatoren und stellt die Anlegerpräferenzen zu Immobilien des Heimatmarktes des Anlegers dar.

Es handelt sich um mittelfristige Erwartungen, welche den Marktentwicklungen oft vorauslaufen, da steigende Präferenzen auf Kaufbereitschaft (und vice versa) hinweisen.

Styles: Small/Large

Die zwischenzeitliche Euphorie (Vormonat) für kleine Unternehmen bekommt einen herben Dämpfer. Die Underperformance des Small-Cap-Segments geht weiter, so auch zu sehen an der relativen Performance von M-DAX zu DAX.



Hintergrund

Dieser Indikator der Styles-Familie bildet die Präferenz der Anleger für Aktien aus dem Large (Haupt-) oder Small Cap (Nebenwerte) Segment.

Wenn Small Caps favorisiert werden, liegt eine erhöhte Risikofreude vor.

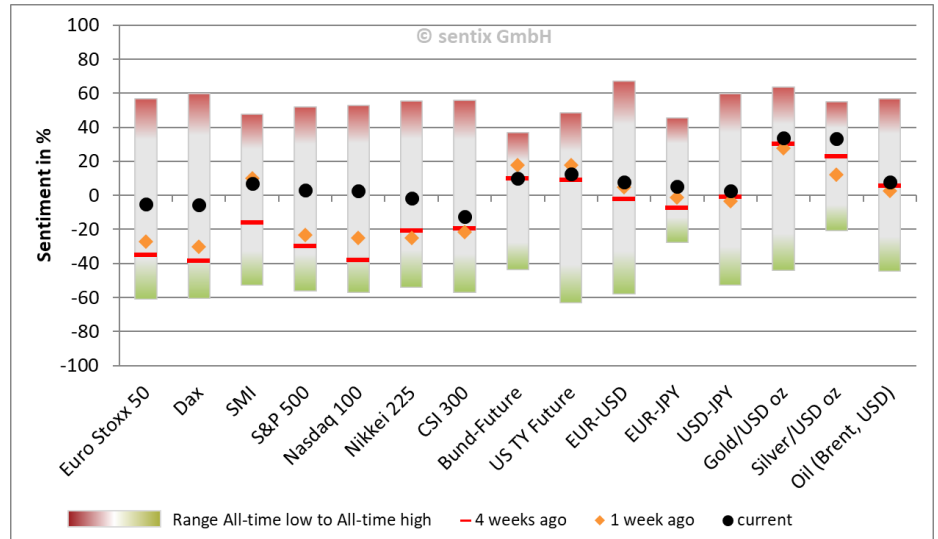
Eine Vorliebe von Large-Aktien ist immer in Stressphasen zu beobachten, wenn Anleger Sicherheit suchen.



Anlegerverhalten auf einen Blick

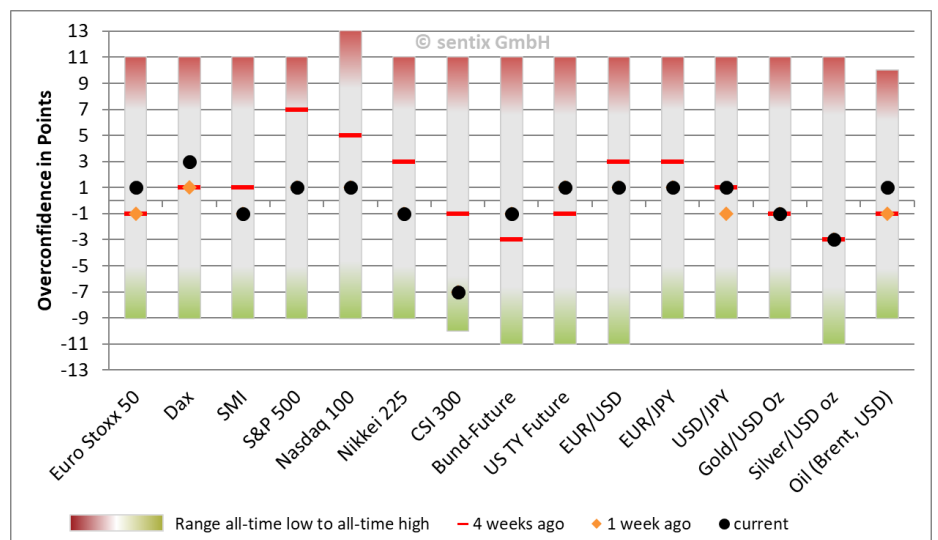
Sentiment-Überblick

Die Grafik zeigt das Sentiment für unterschiedliche Märkte und Assetklassen als Balkenchart. Der einzelne Balken dokumentiert die Bandbreite der historisch gemessenen Stimmungswerte (meist ab 2001). Starker Optimismus ist aufgrund der einhergehenden Risiken rot eingefärbt. Niedrige Stimmungswerte sind umgekehrt grün markiert, da solche Stimmungsextreme aufkommende Chancen betonen. Dargestellt werden der aktuellen Umfragewert (schwarzer Punkt) und der Vorwochenwert (gelbe Raute). Der 4-Wochenvergleich ermöglicht eine mittelfristige Einordnung der Sentiment-Veränderung.



Overconfidence-Überblick

Der Chart gibt einen Überblick, an welchen Märkten zurzeit starke Overconfidence herrscht. Dargestellt sind die wichtigsten Märkte und deren historischen Schwankungsbreite in der Overconfidence. Die Bandbreite der Indexmessung variiert zwischen -13 und +13 Punkten. Besondere Beachtung verdienen hierbei Extremwerte ab +/-7 Punkte: Ab diesem Niveau steigt die Selbstüberschätzung der Marktteilnehmer so stark an, dass hieraus besondere Marktrisiken / -chancen erwachsen. Sie können den aktuellen Wert (schwarzer Punkt) mit den Vergleichswerten von vor einer und vier Wochen ablesen.





Hintergrundinformationen zu den sentix Indizes

Die sentix-Indikatoren basieren auf der wöchentlichen sentix-Sentimentumfrage unter rund 5.000 Investoren aus dem In- und Ausland. Die Umfrage wird regelmäßig seit Februar 2001 durchgeführt. Mehr Informationen zu sentix, den Teilnahmemöglichkeiten sowie detaillierte Darstellungen aller Indikatoren finden Sie unter <https://www.sentix.de>

Wertung der dargestellten Indikatoren

Die Pfeile zeigen an, wie der im Chart **dargestellte Indikator für den jeweiligen Markt** zu werten ist. Die Einstufung **basiert auf einer statistischen Untersuchung des Indikators** in Bezug auf künftige Preisentwicklungen! Die Aussagen zum Neutrality Index beziehen sich auf die künftige Volatilität (Schwankungsbreite). Der Prognosehorizont beträgt 1 bis 3 Monate.



signalisiert steigende oder fallende Kurse



signalisiert fallende oder steigende Volatilität

sentix Indikator

Kurzbeschreibung des Indikators

Sentiment

(kurzfristige Markterwartungen)

Das Sentiment (kurzfristige Markterwartungen auf Sicht von einem Monat) stellt die Emotionen der Anleger (zwischen Angst und Gier) dar. Negative Sentiment-Extreme sind in der Regel unmittelbare Indikationen für eine Kursverbesserung. Hoher Optimismus kann ein Warnzeichen für eine bevorstehende Konsolidierung sein. Längerfristige Umkehrpunkte werden hingegen meist durch eine Sentimentdivergenz angezeigt.

Strategischer Bias

(mittelfristige Markterwartungen)

Der Strategische Bias (mittelfristige Markterwartungen auf Sicht von sechs Monaten) stellt die strategische Sicht der Anleger sowie deren Grundüberzeugungen und Wertvorstellungen zu den jeweiligen Märkten dar. Da dieser Indikator die grundsätzliche Kauf- und Verkaufsbereitschaft der Anleger signalisiert, sollte er nicht antizyklisch bewertet werden. In der Regel läuft der Indikator stattdessen oftmals mehrere Wochen dem Gesamtmarkt voraus. Weil der Strategische Bias überwiegend längerfristige Überzeugungen und Wertvorstellungen der Investoren widerspiegelt, ist er ein Indikator, der von der „Weisheit der Vielen“ geprägt ist: In ihm findet sich das verstreut im Markt liegende, heterogene Wissen gebündelt wieder.

sentix Neutrality-Index

Die sentix Neutrality-Indizes messen den Anteil der Neutralen im Markt. Eine hohe Zahl an neutralen Anlegern deutet auf Irritation im Markt und künftig steigende Volatilität hin. Ein niedriger Wert sagt aus, dass die Anleger den Markt verstanden haben und kaum verunsichert sind. Im neutralen Lager finden sich zudem nicht oder gering investierte Anleger, die als künftige Nachfrager oder Anbieter von Bedeutung sind! Die Interpretation ist für kurz- und mittelfristige Zeiträume identisch. Deshalb gilt die Wertung in verstärktem Maße, wenn auf beiden Zeitebenen Extremwerte erreicht werden.

sentix Overconfidence-Index

Der sentix Overconfidence-Index misst die Wahrscheinlichkeit dafür, dass seriell steigende oder fallende Kurse zu einer übermäßigen Sorglosigkeit der Anleger geführt haben. Bei Werten ab +/- 7 muss mit Konsolidierungen / Korrekturen gerechnet werden.

sentix Time-Differential-Index

Der Time-Differential-Index berechnet sich aus der Differenz der (kurzfristigen) Stimmung und der (mittelfristigen) Wertwahrnehmung! Hohe Werte im Index sprechen für eine gute Stimmung, welche jedoch nicht mit einer mittelfristigen Überzeugung unterlegt ist. Dies stellt einen belastenden Faktor für den Markt dar. Umgekehrt bilden sich niedrige Werte aus, wenn kurzfristig Angst vorherrscht und gleichzeitig eine mittelfristig hohe Wertwahrnehmung existiert, was tendenziell positiv zu werten ist.

Ein deutschsprachiges Kompendium finden Sie unter <https://www.sentix.de/index.php/category/indikatoren.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren. Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Diese Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.

Bildnachweis: Fotolia #2652331